

Nr. 49/2016
Halle, 16. März 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecher

Einwohnerzahl verringerte sich im 1. Halbjahr 2015 durch Geburtendefizit

Am 30.06.2015 lebten in Sachsen-Anhalt 2 231 044 Personen, das waren 4 504 weniger als am Jahresende 2014. Der Bevölkerungsrückgang wurde ausschließlich durch das Geburtendefizit verursacht, d. h. es starben 8 898 Personen mehr als geboren wurden. Der positive Wanderungssaldo von 4 203 Personen reichte für eine Bevölkerungszunahme nicht aus. Das teilte das Statistische Landesamt anhand aktueller Untersuchungen mit.

Von den 218 Gemeinden hatten 14 einen Geburtenüberschuss, 197 Gemeinden ein Geburtendefizit und bei 7 Gemeinden war der Saldo ausgeglichen. Gemessen an der Bevölkerung hatten die Gemeinden Sandau mit 13,5 Personen je 1 000 Einwohner, Beendorf mit 13,2 Personen je 1 000 Einwohner, Wallhausen mit 11,1 Personen je 1 000 Einwohner, Bad Bibra mit 10,5 Personen je 1 000 Einwohner und Kretzschau mit 10,3 Personen je 1 000 Einwohner die höchsten Geburtendefizite. Der höchste Geburtenüberschuss war in den Gemeinden Fintelndorf (6,3 Personen je 1 000 Einwohner), Schönburg (5,7 Personen je 1 000 Einwohner), Zielitz (3,9 Personen je 1 000 Einwohner) und Wetterzeube (3,8 Personen je 1 000 Einwohner).

Mehr Zuzüge als Fortzüge gab es in 104 Gemeinden, 112 Gemeinden mussten Wanderungsverluste hinnehmen und bei zwei Gemeinden (Schönburg und Hohenberg-Krusemark) war die Zahl der Zugezogenen gleich der der Fortgezogenen. Die höchsten Wanderungsgewinne je 1 000 Einwohner verbuchten die Gemeinden Wallhausen (+ 18,6 Personen je 1 000 Einwohner), Halberstadt (+ 18,0 Personen je 1 000 Einwohner) und Sandau (+ 14,6 Personen je 1 000 Einwohner). In den Gemeinden Steigra (- 29,1 Personen je 1 000 Einwohner), Farnstädt (- 20,1 Personen je 1 000 Einwohner) und Klietz (- 17,8 Personen je 1 000 Einwohner) war die Zahl der Wanderungsverluste je 1 000 Einwohner am höchsten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.statistik.sachsen-anhalt.de/download/stat_berichte/6A102_hj_2015_01.pdf

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de